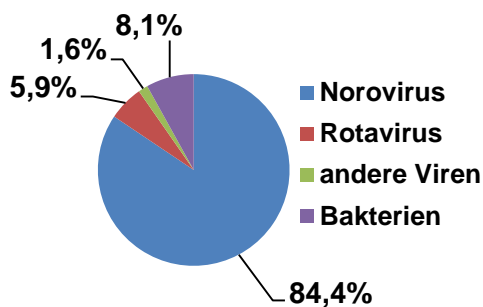




Nosokomiale Ausbrüche im Jahr 2014

Ein nach §6 Abs. 3 IfSG gemeldetes gehäuftes Auftreten von Infektionen im zeitlichen Zusammenhang mit einer stationären oder ambulanten medizinischen Maßnahme ist (seit 28.07.2011) gemäß §11 Abs. 2 IfSG als nosokomialer Ausbruch an die zuständige Landesbehörde zu übermitteln. Übermittelte Fälle nosokomialer Ausbrüche können je nach Erkrankung bzw. Erregernachweis gleichzeitig auch andere Meldetatbestände erfüllen (z.B. können Fälle eines nosokomialen MRSA-Ausbruchs gleichzeitig meldepflichtige MRSA-Nachweise in Blut und Liquor sein). Im Jahr 2014 wurden der Landesmeldestelle insgesamt 381 nosokomiale Ausbrüche übermittelt, 372 (97,6%) davon mit Erregernachweis. 91,9% der Ausbrüche wurden von Viren und 8,1% von Bakterien verursacht.

Nosokomiale Ausbrüche mit Angabe des Erregers (n=372), NRW 2014



Erreger nosokomialer Ausbrüche (N=381), Anzahl der Fälle in nosokomialen Ausbrüchen, NRW, 2014

Erreger		Anzahl Ausbrüche	Anzahl Fälle
Viren	Norovirus	314	3.017
	Rotavirus	22	135
	Influenzavirus	4	35
	Adenovirus	1	5
	Respiratorisches Synzytial-Virus	1	12
	gesamt	342	3.204
Bakterien	Clostridium difficile	10	33
	Staphylococcus spp.	9	38
	Klebsiella spp.	2	59
	Pseudomonas spp.	2	7
	Campylobacter spp.	2	4
	Escherichia coli	1	17
	Enterococcus spp.	1	9
	Acinetobacter spp.	1	7
	Salmonella spp.	1	6
	Enterobacter spp.	1	4
	gesamt	30	184
Pilze	-	0	0
Parasiten	-	0	0
Erreger unbekannt	gesamt	9	139